

Warum A15 für mich KEIN Karriereziel mehr ist

Beitrag von „Bolzbold“ vom 17. August 2024 18:29

[Schiri](#), ja das stimmt. Es sind "nur" neun Monate.

Mein erster Eindruck in neuer Funktion:

Die erste Woche ist rum und ich hatte gut zu tun. Ich habe ein tolles Team, das mit mir den Stundenplan erstellt und auch die erweiterte Schulleitung (inkl. Nr. 1) wirkt sympathisch und kompetent.

Mein SL sagte mir irgendwann am Ende des letzten Schuljahres, als wir uns getroffen haben, dass 50% der Arbeit außerhalb des Unterrichts die vielen kleineren und größeren Dinge seien, die zwischen Tür und Angel anfallen. Ich kann ihm da bereits nach einer Woche nicht widersprechen und habe mir eine mentale Notiz gemacht, dass ich neben diesen Dingen dann die größeren Batzen (z.B. Statistik o.ä.) nicht aus den Augen verlieren darf.

Mein SL hat mich von Anfang an meinen Arbeitsbereich selbstständig machen lassen und mir auch die Entscheidungen überlassen, wenngleich ich mich natürlich gerade zu Beginn mit ihm abstimme, um die gemeinsame Linie zu finden.

Nächste Woche ist dann die Konferenz, Donnerstag habe ich dann meinen ersten eigenen Unterricht an der Schule und ich bin gespannt, wie dieses "Spannungsfeld" Schulleitung und ein halbes Deputat zusammengehen werden. Ich habe das Glück, dass ich in allen drei Fächern eingesetzt werde, so dass mir sicherlich nicht langweilig werden wird.